

Sanitätshaus motion-center: Fünf neue Auszubildende starten in ihre Zukunft

Heute Azubi - morgen Fachkraft

Rendsburg „In Ausbildung investieren, um die Zukunft zu sichern“, nach dieser Devise handelt das regionale Sanitätshaus motion-center aus Rendsburg.

Der Fachkräftemangel zeigt sich heute völlig branchenunabhängig. Es ist schwierig, die einzelnen Unternehmensbereiche mit Fachkräften zu besetzen. Da sich der Trend fortsetzen wird und auch zukünftig keine Fachkräfteschwämme zu erwarten sein dürfte, hat sich das motion-center auf die Fahnen geschrieben, den Nachwuchs selbst auszubilden. Schon im Vorjahr starteten fünf Auszubildende in der Verwaltung und in den produzierenden Bereichen ihre berufliche Karriere im motion-center Rendsburg. In diesem Jahr bekommen die Azubis aus 2021 Verstärkung von weiteren fünf neu-



Auch in diesem Jahr haben fünf junge Menschen ihre Ausbildung im motion-center Rendsburg begonnen.

Foto: hfr

en Auszubildenden. „Wenn wir heute ausbilden, haben wir morgen unsere Fachkräfte verfügbar“, sagt Katrin Turowski, verantwortliche Geschäftsführerin für die Bereiche Orthopädie-

technik, Fachgeschäfte und Marketing.

In vielen Bereichen ist es gar nicht so einfach, Auszubildende zu finden. Hier müssen Unternehmen Anreize schaffen, die das Interesse

junger Menschen wecken. Im motion-center ist jeder Auszubildende von Anfang an ein vollwertiger Mitarbeiter.

„Wir fördern den Teamgeist, übertragen Verantwortung, begleiten unseren Nachwuchs bei allen Themen, die sie umtreibt, und wir hören ihnen zu“, so Katrin Turowski. In Ausbildung zu investieren ist sowohl für junge Menschen als auch für Unternehmen ein wichtiges Instrument, um in eine erfolgreiche Zukunft blicken zu können. Neugierige Eltern oder Jugendliche können sich gern im motion-center über Ausbildungsmöglichkeiten beraten lassen. Dazu wenden sich diese per e-Mail mit dem Stichpunkt Ausbildung an: info@motion-center.de. Weitere Infos gibt es auf www.motion-center.de (h)